

128



nd w3 sol ma ma sage
 Wortes nit w3 gefange
 vn ward sigles an dem
 seruit. **W**an er kam so var
 in die bösen begriß. **D**o
 er boslich gadächet zatünd
 dz er zä de werke wolt
 kome vn neigt sich gen
 der fröwe vn do er si
 ward mit den arme vn
 vachle. **D**o vspewam si
 im vnder den arme als
 ein räch vn für vo im
 mit eme vnrame gesch-
 mak vn mit eme grosse
 spotliche schall ze hund
 do hante sich vil tufel in
 dem lust gesammert. **D**ie
 all zä dem wart spil wa-
 re kome. **D**ie schüwe
 all off im mit grossen
 quom vn sprachte alus
O her münch wa nu wer
 sicherheit wa nu wer
 hoffart. **D**ie hie dñ herg
 off an den himel mitt
 hoffart. **I**n zu bise gavalte
 zä vns in dz abgründ ge-
 dachtaf nit an dz wort
 dz der schöpfer sprach
O me quise exaltat

Hüllet alle die sich erhöc-
 ent. **D**ie werde gendret vn
 vo dese quatt. **D**en der tü-
 fel and dem münch hant be-
 gänge. **D**o erschamte er sich
 in im selbe als für dz er
 im selber wirt tot. **D**en im
 der tufel hant gatan. **D**en
 do er he vil vn wider off
 solt im gascande vn den
 zritt wider an solt hange-
 fange vn got mit büsse plit
 han gelassent. **D**es tait er
 nit. **W**an der tufel machet
 im im herge als herte dz
 er verzweifelt vn sich selb
 vnder tang machte allem
 bösem vn vn kliche late.
Wan als er. **D**ie wolt
 hant gefloche in die wäse
 als floscher do die wäse
 vn lilt in die walt vn
 flosch all güet lilt. **D**z
 im kam vo sine erze
 lebe durch bessrug im
 sel ider für vn ward
 im rüber. **D**er tufel vn
 teilhaftig in siniger v-
 dampnuß.

Hu hörat w3 dñ